

Name Martina Peters	Heimatschule Bartholomäusschule	Zielschule/Fortbildung (Ort, Datum) Helsinki 6.8.-14.8.2022
------------------------	------------------------------------	--

Zieldimension I (Metaebene) (Methode: Brief an mich selbst)

- diversitätspositive Haltung fördern
- Behinderungsbegriff neu reflektieren

Inwiefern konnte Dein Jobshadowing /Deine Fortbildung Deine Haltung gegenüber der Heterogenität in Deiner Klasse beeinflussen? Z. B. Dich in Deinem Handeln bekräftigen oder zum Hinterfragen Deines Handelns anregen?

Schreibe einen Brief an Dich selbst, in dem Du auf die oben genannten Impulsfragen Bezug nimmst.

Hallo Martina,

du hattest in dieser Woche Zeit, dein Tun und Wirken in deiner Schule mit Abstand zu betrachten. Nach einer 30jährigen Berufstätigkeit konntest du viele Erfahrungen sammeln. Deine Stärke sind deine Authentizität und deine Flexibilität bezüglich der Wünsche und Ideen der Schüler/ innen. Viele Jahre hast du im Team versucht allen Kindern gerecht zu werden, indem jeder an seinen Stärken arbeiten darf und in seiner Persönlichkeit anerkannt wird. Nach dem Helsinkiseminar beobachtetest du deine Schüler wieder intensiver anhand der STÄRKE-KARTEN, die Mia dir gezeigt hat. Du nimmst dir wieder mehr Zeit für Einzelgespräche, in denen du mit den SR ihre jeweiligen Stärken herausarbeitest. Ansonsten hattest du aufgrund der Seminarerfahrungen die Freiheit, das Loslösen von der Bucharbeit zu zuzulassen und wieder mehr Beweglichkeit/ Raumerweiterung in das Klassenzimmer zu bringen. Deine Kinder

arbeiten entspannter und unverkrampfter, wenn sie auf dem Boden oder Teppichen arbeiten. Der handlungsspielraum wird größer und lässt mehr Handlungsorientierung zu. Dein Motto mit allen Sinnen zu arbeiten, bietet alle Kindern (aber auch den Kindern mit Förderbedarf) die Chance sich ins Thema einzubringen.

Martina, sowohl der Input aus dem Seminar, als auch der Austausch mit den Kolleg/innen hat dir gut getan und dich mit Schwung nach Iserlohn begleitet.

Weiter so!